

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Restmittelverteilung an Jugendeinrichtungen und Jugendprojekte im Haushaltsjahr 2014

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	09.12.2014

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie beschließt, die Mittelverteilung mit einer Gesamtsumme in Höhe von 43.000,00 Euro, an die in Anlage 1 aufgeführten Träger zu gewähren.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>43.000,00</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Begründung:

Im Teilplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, wurden bisher Mittel für einen offenen Rechtsstreit zurückgehalten. Nach Beendigung des Verfahrens können diese Mittel nunmehr anderweitig eingesetzt werden. Von den vorhandenen Restmitteln sollen in 2014 noch folgende Maßnahmen bezuschusst werden:

10.000,00 Euro an den Träger „Haus der Offenen Tür Porz e.V.“

Die Jugendeinrichtung Arche Nova in Finkenberg wurde am Standort Theodor-Heuss-Str. 12-18 geschlossen. Der Träger hat seinen Betrieb am 01.11.2014 in der neuen Einrichtung an der Theodor-Heuss-Str. 9 aufgenommen. Für die beiden Monate (November und Dezember) ist ein erhöhter Betriebskostenzuschuss notwendig.

Daher soll dem Träger ein Zuschuss in Höhe von 10.000,00 Euro bewilligt werden.

10.000,00 Euro an den Träger „Kölner Selbsthilfe e.V.“

Bereits seit Jahren kann der finanzielle Bedarf für die zwei Einrichtungen des Trägers über die kommunalen Mittel nicht gedeckt werden. So hat der Träger bereits im Sommer 2014 eine Finanzierungslücke in Höhe von 21.000 Euro für das Haushaltsjahr 2014 festgestellt.

Um diese Finanzierungslücke zumindest anteilig decken zu können, sollen dem Träger zusätzliche 10.000,00 Euro bewilligt werden.

15.000,00 Euro an den Träger „StadtteilWerkstatt Chorweiler gGmbH“

In 2013 wurde die kommunale Förderung für die Maßnahme „Canyon Chorweiler“ von ursprünglich 40.000,00 Euro auf 20.000,00 Euro reduziert. Aufgrund dieser Reduzierung und weil dem Träger die vorgesehene Einwerbung von Drittmitteln nicht möglich war, ist beim Träger eine von ihm nicht zu schließende Finanzierungslücke entstanden. Eine Aufstockung des städtischen Zuschusses ist

unerlässlich, da für den Fall einer Insolvenz dieses Trägers die Stadt Köln verpflichtet wäre, Landesmittel in beträchtlicher Höhe zurückzuzahlen.
Daher sollen dem Träger weitere 15.000,00 Euro zur Verfügung gestellt werden.

5.000,00 Euro an den Träger „Pro Humanitate e.V.“

Im Rahmen der Integrationsarbeit mit Jugendlichen aus verschiedenen ethnischen Migrantengruppen in Höhenberg/Vingst erreicht der Träger männliche und weibliche Jugendliche sowie junge Erwachsene, vorwiegend aus Migrantenfamilien im Alter von 10-26 Jahren. Da die Anzahl der Jugendlichen immer stärker zunimmt und die Ressourcen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in diesem Teil von Vingst knapp sind, reichen die bestehenden Angebote bei weitem nicht aus. Um sein Angebot ausweiten zu können, sollen dem Träger 5.000,00 € zur Verfügung gestellt werden.

3.000,00 Euro an den Träger „Zurück in die Zukunft e.V.“

Als Reaktion auf die Gewaltentwicklung zwischen Schülerinnen und Schülern im Bereich Neusser Straße /Gürtel soll der Träger für seine Präventivarbeit (Einsatz einer Honorarkraft) zusätzliche Mittel in Höhe von 3.000,00 Euro erhalten.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.